

HB9BA: Neues C4FM-Relais auf dem Weissenstein

QSP: Udo von Allmen HB9TPU (hb9tpu@uska.ch)

Im Laufe des Samstag, den 25.05.2024, wurde das heutige analoge FM-Relais HB9BA ab- und das neue C4FM-Relais HB9BA am Standort Weissenstein provisorisch eingeschaltet. Wir bitten darum, dass möglichst viele bereits von Beginn an, das neue Relais ausprobieren. Bitte sendet eure Beobachtungen/Feststellungen an c4fm@hb9ba.ch. Im Falle von Problemen könnten wir so zum analogen FM-Relais zurückkehren. QRG siehe Homepage HB9BA).

Zum Betrieb des neuen Relais HB9BA (Quelle: <https://www.hb9ba.ch/index.php?menu=relais>)

1. Der Umsetzer arbeitet sowohl analog als auch digital (FM oder C4FM).
2. Da beide Betriebsarten auf der gleichen Frequenz stattfinden, bestimmt der Benutzer mit seiner Aussendung, ob das Relais im FM- oder im C4FM-Betrieb arbeitet.
3. Das Relais ist mit dem Wires-X-Netz verbunden, womit in der Betriebsart C4FM Funkverkehr in die ganze Welt möglich wird. Per Default befindet sich das Relais im (digitalen) Raum HB9BA, es kann aber von den Benutzern in andere Räume 'umgehängt' werden. Es wird nach dem 25.05.2024 eine Einführung anlässlich eines Sonderstammes an einem Mittwoch geben; gegebenenfalls wird die Einführung auch mindestens einmal wiederholt. Wir werden rechtzeitig dazu einladen.
4. Neu ist, dass im analogen Betrieb dauernd der Subaudioton von 123 Hz beim Ansprechen des Umsetzers mit ausgesendet werden muss. Das wird in Zukunft verhindern, dass ein stark verrauschter Baden- und Deutschland-Rundspruch aus dem süddeutschen Raum am Sonntagmorgen übertragen wird und ist in der Schweiz mittlerweile überall Standard.
5. Der Umsetzer sendet im analogen Betrieb immer den Subaudioton von 123 Hz mit aus. Damit können analoge Funkgeräte mit Tonsquelch so eingestellt werden, dass der Lautsprecher stumm bleibt, wenn das Relais im digitalen Modus arbeitet.
6. Im digitalen Betrieb sendet der Umsetzer keinen Subaudioton aus.



Conestresultate
von HB9TTY und
HB9GF s. Seite 30